



Thomas Roth
Berater Private Banking
Mitglied der Direktion

Amrize bietet langfristiges Wachstumspotenzial

Seit dem Spin-off von Holcim hat Amrize unter dem schwachen US-Dollar und dem verhaltenen US-Konjunkturausblick gelitten. Fundamental bleibt die Aktie jedoch eine attraktive Langfristinvestition.

Am 23.06.2025 kam das nordamerikanische Geschäft von Holcim unter dem Namen Amrize an die Börse. Amrize ist mit einem Anteil von jeweils rund 40% am Umsatz und operativen Gewinn an der bisherigen Holcim die etwas kleinere «Schwester». Dafür verfügt die Firma über etwas höhere Margen und hegt Wachstumsambitionen. Amrize will nicht zuletzt von den Infrastrukturprogrammen der US-Regierung profitieren. Doch den Börsenstart von Amrize haben sich wohl die meisten Marktteilnehmer anders vorgestellt. Anstatt durchzustarten, ist die Aktie seit dem Börsengang im Seitwärtstrend. Amrize und Holcim haben sich nach dem Spin-off gegensätzlich entwickelt. Seit dem Börsendebüt am 23.06.2025 hat die Amrize-Aktie -2.06% verloren. Die

Titel von Holcim dagegen gewannen im gleichen Zeitraum +23.95%.

Grundsätzlich haben die meisten Spin-offs der letzten Jahre Anfangsschwierigkeiten, so auch Sandoz oder Accelleron. Bei Amrize war die Ausgangslage jedoch anders. Der Spin-off war keine unbedeutende Nebenposition im Verhältnis zur Holcim-Aktie, was die übliche Verkaufswelle kleiner Depotbestände abmildert. Zudem wurde Amrize rasch in den SMI-Index aufgenommen. Für die Kursschwäche sind die Frankenstärke und die Dollarschwäche schuld. Amrize nimmt Cash mehrheitlich in US-Dollar ein und auch die Bewertung orientiert sich am US-Geschäft. Sinkt der Dollar gegenüber dem Franken, verringert sich der Wert in

Marktmeinung:

- Die Stimmung unter den US-Verbrauchern blieb auch zu Beginn des 4. Quartals 2025 getrübt. Sorgen über das hohe Preiswachstum und unsichere Arbeitsmarktbedingungen belasten die Haushalte.
- Die US-Kleinunternehmen zeigten sich im September wenig optimistisch. Die Unsicherheit stieg erneut an und dürfte angesichts der wiederholten US-Zolldrohungen gegenüber China erhöht bleiben. Die Lage am Arbeitsmarkt bleibt gemäss den Unternehmen angespannt.
- Von den handelspolitischen Unsicherheiten dürfte Gold weiterhin profitieren. Das Edelmetall hat die Marke von CHF 100'000 pro Kg übersprungen. Mit einer Jahresperformance von über 60% zählt Gold in US-Dollar betrachtet zu der besten Anlageklasse.
- Die globalen Aktienmärkte konnten sich nach den Verlusten durch die neuerliche Verschärfung der Handelsstreitigkeiten zwischen den USA und China etwas erholen. Die sinkenden US-Staatsanleihenrenditen und die Aussichten auf weitere Zinssenkungen in Amerika geben den Aktienmärkten ebenfalls Unterstützung.

Unternehmenszahlen Amrize – 1. Halbjahr 2025

in Mio. USD

	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024	Veränderung in %
Umsatz	5'301	5'409	-2.0
Bereinigtes Betriebsergebnis EBITDA	1'161	1'287	-9.8
Operativer Gewinn EBIT	653	814	-19.8
Nettogewinn	341	429	-20.5
Eigenkapital	12.43	9.91	25.4

Quelle: Amrize, Halbjahresbericht 2025

Franken und das schlägt sich direkt im Aktienkurs nieder.

Enttäuschende Quartalszahlen

Bei den ersten Quartalszahlen blieb der Umsatz im 2. Quartal 2025 zwar stabil, doch sorgten Sondereffekte und schwächere Volumina für einen Rückgang beim operativen Gewinn. Konkret erzielte Amrize einen Umsatz von USD 3.22 Mrd., was einem leichten Rückgang von 0.7% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Im ersten Halbjahr 2025 summiert sich somit der Umsatz auf USD 5.3 Mrd. (-2.0%). Wie das Management erklärte, blieben die Ausgaben im 2. Quartal 2025 der öffentlichen Hand für Infrastruktur in den USA zwar stabil und die kommerziellen Kunden hielten an ihren laufenden Projekten fest, doch Neuprojekte wurden wegen der Marktverunsicherung nach hinten verschoben. Ausserdem wirkten sich auch die hohen US-Zinsen negativ auf den Verkauf bestehender Häuser und den Neubau auf dem Wohnimmobilienmarkt aus. Aufgrund des Aufbaus der Eigenständigkeit musste das Unternehmen Kosten in der Höhe von USD 42 Mio. schultern. Aus diesen Gründen fiel das um Sonderkosten bereinigte Betriebsergebnis um 9.8% auf USD 1.16 Mrd. zurück. Die entsprechende Marge verringerte sich von 23.8% auf 21.9%.

Kursrückgang nach Zahlenpublikation

Für das Gesamtjahr 2025 stellt das Management um CEO Jan Jenisch einen Umsatz im Bereich von USD 11.4 Mrd. bis USD 11.8 Mrd. in Aussicht. Der berei-

nigte EBITDA soll zwischen USD 2.9 Mrd. und USD 3.1 Mrd. liegen und die Nettoverschuldungsrate per Ende Jahr 2025 bei unter 1.5x sein. Wie gewohnt ist der Ausblick eher konservativ gestaltet und wird daher auf jeden Fall erreicht werden. Mit einem Restrukturierungsprogramm unter dem Namen «Aspire» will Amrize bis 2028 zudem Synergien im Umfang von über USD 250 Mio. erreichen. Dadurch sollte sich die operative Gewinnmarge pro Jahr um rund 50 Basispunkte verbessern. Wir gehen davon aus, dass erste positive Auswirkungen bereits in diesem Jahr zu sehen sein werden.

Der positive langfristige Ausblick half allerdings wenig, der Aktienkurs fiel am Tag der Zahlenpublikation um 6% auf CHF 35.20. Innerhalb Wochenfrist konnten sich die Aktien wieder erholen und stiegen um 10%, nachdem der Schweizer Börsenaufsichtsstelle gemeldet wurde, dass das Topkader von Amrize grosse Zukäufe tätigte. An den Märkten werden grössere Zukäufe vom Topmanagement oft als ein Vertrauenssignal gedeutet. Dies half im Falle Amrize und so markierten die Aktien am 11.09.2025 ein neues Jahreshöchst bei CHF 44.09. Der Aufwärtstrend hielt aber nicht lange, seit dem Hoch sind die Aktien wieder auf aktuell CHF 38.44 gefallen.

Aktien haben Potenzial

Der Rückgang der Aktie eröffnet für Anleger Chancen. Die Aktien sind an der Börse günstig bewertet und handeln im Verhältnis

zur Konkurrenz aus den Bereich Zement, Zuschlagstoffe und Dachmaterialien mit einem deutlichen Abschlag. Investoren können derzeit bei einem attraktiven Kursniveau in einen Konzern einsteigen, der grundsätzlich über ein robustes Geschäftsmodell verfügt und langfristig erhebliche Wachstumschancen bietet. Zudem ist Amrize nicht von den US-Zöllen von 39% auf Exporte in die USA betroffen. So produziert und vertreibt Amrize ausschliesslich in Nordamerika und hat damit in der gegenwärtigen Situation einen klaren Vorteil. Ein zusätzliches Vertrauenssignal waren die grossen Titelkäufe des Managements.

Alles in allem ist Amrize klar unterbewertet. Trotz des verhaltenen Starts sehen wir langfristig viel Potenzial bei Amrize. Das Unternehmen hat eine starke Marktposition verbunden mit einer soliden Bilanz. Die direkte Partizipation an den enormen Infrastruktur- und Bauausgaben in den USA und Kanada sind langfristige Wachstumstreiber. Für Investoren gilt es nun Geduld zu haben. Sobald sich die Baukonjunktur in den USA wieder stabilisiert hat und das Aspire-Programm greift, dürfte auch der Kurs der Aktie wieder steigen.

Ihr Thomas Roth



Kursentwicklung Amrize seit dem 23.06.2025 in CHF



Alpha Aktie

Aktiename	Branche	Valorennummer	Kurs 21.10.2025	52 Wochen Hoch	52 Wochen Tief	P/E '24	Rendite in%
Alpha RHEINTAL Bank N	Bank	1.132.220	710.00	710.00	660.00	16.30	1.41

Änderungen vorbehalten



Investieren Sie jetzt in Ihre Vorsorge!



Ihre Zukunft hat Sicherheit verdient! Die Säule 3a dient der freiwilligen und individuellen Vorsorge. Mit unserer Alpha Vorsorge 3. Säule können Sie einfach und effizient Ihre private Altersvorsorge auf- und ausbauen. Einzahlungen auf das Vorsorgekonto können Sie von Ihrem steuerbaren Einkommen abziehen. So sparen Sie Steuern und sorgen gleichzeitig für später vor. Ausserdem können Sie zusätzliche Erträge mit einer Wertschriftenlösung erzielen.

Die maximalen Einzahlungslimiten für das Jahr 2025 betragen:

Für Personen mit Pensionskasse: CHF 7'258.00

Für Personen ohne Pensionskasse: CHF 36'288.00

bzw. max. 20% des Nettoeinkommens

Ihre Vorteile:

- Sie zahlen weniger Steuern, da Beitragszahlungen vom Einkommen abgezogen werden können.
- Sie zahlen keine Einkommens- und Verrechnungssteuer auf Zinserträge sowie keine Vermögenssteuer auf dem Kapital.
- Bei berufstätigen Ehepartnern können beide die Abzüge geltend machen.
- Sie profitieren vom Vorzugszinssatz und einer kostenlosen Kontoführung.
- Beim Kapitalbezug (Auflösung) profitieren Sie von einer einmaligen Schlussbesteuerung zu einem bevorzugten Kapitalsteuersatz, unabhängig vom übrigen Einkommen und Vermögen.
- Chancen auf zusätzliche Erträge können Sie mit einer Wertschriftenlösung erzielen.

Alpha Vorsorge 3. Säule ermöglicht als Sparkonto- oder Wertschriftenlösung langfristige Sicherheit mit einer attraktiven Rendite.

Unsere Kundenberaterinnen und Kundenberater freuen sich, Ihnen individuelle Lösungen aufzuzeigen.

Gerne beraten wir Sie persönlich oder per Telefon über 071 747 95 95.

Weitere Informationen erhalten Sie über unsere Website www.alpharheintalbank.ch

Aktie im Fokus

Comet

Comet bietet Komponenten, Module, Systeme und Dienstleistungen für die Röntgen- und Hochfrequenztechnologie an. Die Anwendungsgebiete liegen in der Fertigung von Hochleistungsmicrochips für elektronische Geräte oder der Prüfung von Bauteilen. Der Grossteil des Umsatzes wird mit Halbleitern für die Zielmärkte Luftfahrt, Automobil und Sicherheit generiert. Das 1. Halbjahr 2025 war für Comet enttäuschend. Um sich den aktuellen Marktgegebenheiten anzupassen, soll die Röntgensparte IXS, welche sich schwach entwickelte, neu ausgerichtet werden. Kosten sollen gesenkt und Prozesse optimiert werden, um die Effizienz zu steigern. Bei der Automobilindustrie und der Unterhaltungselektronik dämpfen die Zölle und Handelsstreitigkeiten die Nachfrage und auch die Erholung der Halbleiterbranche stagniert. Aufgrund des enttäuschenden Halbjahresergebnis sind die Aktien von Comet um 21.75% gesunken. Seit dem Tiefpunkt am 02.09.25 bei CHF 167.80 hat sich die Aktie wieder um rund 20% erholt. Die Technologiewerte blicken auf eine schwache Kursentwicklung im laufenden Jahr zurück. Zwar sorgt die steigende Nachfrage nach Cloud Computing, künstlicher Intelligenz und dem Internet der Dinge weltweit für Investitionen in Speicherkapazitäten und Rechenzentren, doch hat diese bisher die hiesigen Branchenvertreter noch nicht wirklich erreicht. Mit der Lancierung des KI-Infrastrukturprojekt «Stargate» in den USA dürften die Investitionen in den kommenden Jahren aber noch massiv zunehmen. Die KI-Pläne der grossen Technologiekonzerne erfordern massive Investitionen entlang der ganzen Wertschöpfungskette. Dies dürfte dafür sorgen, dass sich der KI-Hype auch geografisch ausweiten wird.



Interessante Anlagemöglichkeit

9.00% p.a. Julius Bär Autocallable Barrier Reverse Convertible auf Amrize 14.10.2025 - 14.04.2027

Barrier Reverse Convertibles sind derivative Finanzinstrumente. Sie können Kursschwankungen unterliegen. Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre "Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten".

Coupon	9.00 % p.a.
Laufzeit	14.10.2025 - 14.04.2027
Barrierebeobachtung	07.10.2025 - 07.04.2027
Ausübungspreis	CHF 37.73
Barriere	CHF 30.184 (80% des Ausübungspreises)
Val. Nr.	147.625.281
Stückelung	CHF 1'000.00
Kurs am 14.10.2025	100.00 %
Leadmanager	Bank Julius Bär AG, Zürich

Barrier Reverse Convertibles zeichnen sich durch attraktive Couponszahlungen aus. Ausserdem weisen die Zertifikate eine Barriere auf. Wenn der Basiswert während der Barrierenbeobachtung niemals die Barriere berührt oder durchbricht, wird - zuzüglich zum Coupon - der Nennwert zurückbezahlt. Berührt oder durchbricht der Basiswert jedoch während der Barrierenbeobachtung die Barriere, wird - zuzüglich zum Coupon - wie folgt zurückbezahlt:

1. Wenn die Schlussfixierung des Basiswerts höher oder gleich wie der Ausübungspreis ist, wird der Nennwert zurückbezahlt.
2. Wenn die Schlussfixierung des Basiswerts tiefer als der Ausübungspreis ist, erfolgt die physische Lieferung der festgelegten Anzahl Basiswerte; dabei werden Nachkommastellen nicht kumuliert und in bar abgegolten.

Unser Anlageteam berät Sie sehr gerne und freut sich auf Ihren Anruf unter Telefon +41 (0) 71 747 95 24

RECHTLICHE HINWEISE: Bei dieser Publikation handelt es sich um Werbung. Die Informationen in dieser Publikation stammen aus Quellen, welche wir für zuverlässig erachten. Trotzdem können wir weder für ihre Vollständigkeit noch Richtigkeit garantieren. Die unverbindlichen Richtkurse können je nach Marktlage rasch ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung eines Finanzinstruments zu. Für tagesaktuelle handelbare Volumen und Preise kontaktieren Sie bitte Ihren persönlichen Anlageberater. Diese Information ist weder ein Angebot noch eine persönliche Empfehlung. Diese Publikation kann nicht die persönlichen Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers berücksichtigen. Sollten Ihnen bei Entscheidungen, die auf Basis dieser Publikation gefällt werden, irgendwelche Zweifel aufkommen, wenden Sie sich bitte an Ihren persönlichen Anlageberater. Die vorliegende Publikation ist nicht für die Verbreitung an oder die Nutzung durch Personen bestimmt, die Jurisdiktionen unterstehen, nach welchen die Verbreitung, Veröffentlichung, Bereitstellung oder Nutzung dieser Publikation rechtswidrig ist, namentlich zufolge Nationalität, steuerlichen Ansässigkeit oder Wohnsitz. Darüber hinaus darf in dieser Publikation erwähnte Finanzinstrumente nicht Personen angeboten, verkauft oder ausgeliefert werden, denen dies - insbesondere aufgrund ihrer Nationalität oder Ansässigkeit - nicht erlaubt ist. Um Interessenkonflikte zu vermeiden, können wir Sie zu den Aktien der Alpha RHEINTAL Bank AG nicht beraten. Ferner prüfen wir weder die Angemessenheit noch die Eignung dieser Aktien für Sie. Eine Haftung für allfällige Schäden, die direkt oder indirekt mit den vorliegenden Informationen zusammenhängen, ist ausgeschlossen. Wir weisen Sie darauf hin, dass es sich vorliegend um risikobehaftete Finanzinstrumente handelt, aus denen im schlimmsten Fall ein Totalverlust resultieren kann. Weitere Unterlagen (wie Risikobroschüre, Prospekte und/oder Basisinformationsblätter, sofern vorhanden) können Sie gerne bei uns beziehen.